



Erster Auftritt für die «Pop Voices»

(mo) In der Musikschule Appenzell, die heuer ihr 25-jähriges Bestehen feiert, gibt es seit Beginn des Schuljahres einen neuen Chor für Kinder und Jugendliche: die «Pop Voices». Die Gruppe ist eine Alternative zu den Schülerchören, die eher Traditionelles und Volksliedgut pflegen. «Pop Voices» singen Songs aus

der Hitparade – Musik die die Mitwirkenden selbst am liebsten hören – und Evergreens der Popmusik. Derzeit üben einmal wöchentlich sieben Mädchen mit Gesangslehrerin Karin Heeb. Sie begleitete die Sängerinnen am Klavier während ihres ersten öffentlichen Auftritts am Sonntagabend. In der evangelisch-

reformierten Kirche Appenzell umrahmten die Mädchen mit ihren zauberhaften Stimmen eine Feier, die angehende Konfirmandinnen zum Thema Freundschaft gestaltet haben. Die Liedauswahl passte: Einstimmig oder zweistimmig, vorwiegend englisch und auch deutsch, sangen sie von ihrem zukünftigen Ehemann, von

Freundschaft, Beziehungen und Wundern. Noch klingt das Chörlein zart und etwas schüchtern. Verstärkung wäre sicher willkommen. Die Jugendlichen mit Freude am Gesang würden sich über neue gleichgesinnte Freunde und Freundinnen und mehr Stimmvolumen freuen. (Bild: Monica Dörig)